

Mechatroniker /-in

Der Einsatz von Mechatronikern ist relativ breit und branchenübergreifend möglich. Sie arbeiten in der Montage und Instandhaltung von komplexen Maschinen, Anlagen und Systemen z.B. im Anlagen- und Maschinenbau bzw. bei den Abnehmern und Betreibern mechatronischer Systeme. Sie arbeiten häufig im Team und stimmen ihre Arbeit mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab. An unterschiedlichen Einsatzorten, vornehmlich auf Montagebaustellen, in Werkstätten oder im Servicebereich, üben sie ihre Tätigkeiten unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen aus. Mechatroniker / Mechatronikerinnen sind im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften Elektrofachkräfte.

Tätigkeiten

- Planen, vorbereiten, steuern und abstimmen von Arbeitsaufgaben im Team und mit vor- und nachgelagerten betrieblichen Teilfunktionen.
- Lesen und Erstellen technischer Zeichnungen sowie die Auswertung von Unterlagen.
- Bearbeiten mechanische Teile und bauen Baugruppen und Komponenten zu mechatronischen Systemen zusammen.
- Montieren elektrische, elektronische, pneumatische, hydraulische und mechanische Komponenten, installieren elektrische Betriebsmittel, Hard- und Softwarekomponenten zu mechatronischen Systemen.
- Prüfen die Funktionen von Steuerungen in automatisierten Einrichtungen und komplexen mechatronischen Systemen, suchen Störungen und Fehler und beseitigen sie.
- Nehmen mechatronische Systeme in Betrieb und bedienen sie führen vorbeugende Instandhaltung mechatronischer Systeme durch.
- Kontrollieren und beurteilen der eigenen Arbeitsergebnisse durch Auswahl und Einsatz geeigneter Prüf- und Messmittel.
- Dokumentieren der Arbeiten und Ergebnisse.
- Suchen von Lösungen im Falle von Störungen und Durchführung von Wartungsarbeiten an technischen Anlagen und Systemen.

Anforderungen

Mechatroniker/-innen sollten neben technischem, naturwissenschaftlichem und mathematischen Verständnis auch handwerkliches Geschick und räumliches Vorstellungsvermögen mitbringen. Parallel dazu spielt auch die Kundenberatung eine Rolle - schließlich wollen die Kunden die geplanten und installierten elektrotechnischen Anlagen auch bedienen können. Und natürlich ist für die Arbeit auch IT-Know-how ein absolutes Muss. Denn bei der computerisierten numerischen Steuerung sind Programmierer besonders gefordert. Dabei ist auch ein gutes Reaktionsvermögen gefragt, weil es manchmal erforderlich ist, dass man sich direkt in den laufenden Arbeitsprozess einschaltet.

Einsatzmöglichkeiten

Der Einsatz kann branchenübergreifend in Montage- und Fertigungsbereichen erfolgen, die Aufbau, Montage und Wartung von mechanischen und elektrischen/elektronischen Systemen in funktioneller Kombination miteinander realisieren. Der Beruf ist beispielsweise für Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau, der Chemieindustrie, im Elektroanlagenbau, für Fahrzeughersteller und andere geeignet.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Nach Abschluss der Lehre und mit dem Facharbeiterbrief (Deutschland) stehen dem/der Mechatroniker/-in viele Weiterbildungsmöglichkeiten offen.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildungszeit beträgt in der Regel dreieinhalb Jahre.

Aljo Aluminium-Bau
Jonuscheit GmbH

Gewerbestraße 2
27804 Berne

www.aljo.de
info@aljo.de

Tel. 0 44 06 / 44-0
Fax 0 44 06 / 44-199